

## Eine Erfolgsgeschichte: Mit Mut, Innovation und Fleiss zum Erfolg

Erich Dickenmann wuchs auf einem Obstbaubetrieb in Weiningen bei Frauenfeld auf. Schon sein Vater war ein anerkannter Obstbaupionier. Hans Dickenmann pflanzte bereits 1959 eine der ersten Niederstammanlagen in der Schweiz. Qualitativ und arbeitstechnisch war es ein Quantensprung.

Nach einer landwirtschaftlichen Ausbildung am Strickhof in Zürich und Sprachaufenthalt in der Westschweiz, England und Mexiko absolvierte Erich Dickenmann an der Hochschule Wädenswil ein Studium für Obst- und Weinbau. Nach dem Studium arbeitete Dickenmann zwei Jahre in einem grossen Obst- und Baumschulbetrieb in New York. 1971 kehrte er mit viel Energie und neuen Ideen in die Schweiz zurück und kaufte in Ellighausen einen 8,5 ha grossen Landwirtschaftsbetrieb. In der Zwischenzeit ist daraus ein 42 ha grosser Obst- und Baumschulbetrieb entstanden, davon sind 24 ha moderne Obstkulturen mit Hagelschutznetzen. Während der Haupternte werden über 30 Tonnen Äpfel pro Tag gepflückt. Die E. Dickenmann AG produziert als einzige Schweizer Baumschule alles – vom Apfelsämling bis zu verkaufsfertigen Äpfeln. Die Firma beschäftigt ganzjährig zwölf Mitarbeiter. Während der Erntezeit kommen etwa zwanzig Erntehelfer dazu. Die E. Dickenmann AG produziert mehr als die Hälfte aller Obstunterlagen in der Schweiz. Nebst Sämlingen sind es vor allem schwachwachsende Unterlagentypen. In den Baumschulquartieren stehen zirka 500 000 Jungpflanzen sowie 150 000 verkaufsfertige Obstbäume. Es handelt sich dabei um ein- und zweijährige Niederstämme sowie um Halb- und Hochstamm-bäume. Dickenmann produziert nicht nur Bäume für Obstbauern, sondern bietet auch ein breites Sortiment von über sechzig alten und neuen Apfelsorten für Gartencenter, Wiederverkäufer sowie für Privatkunden an.



Erich, Mira, Dario und Lucy Dickenmann

Zudem werden auch Birnen-, Zwetschgen-, Kirschen-, Pflaumen-, Aprikosen-, Pfirsich-, Nektarinen-, Quitten-, Nashi- und Nussbäume produziert.

### Zusammenarbeit mit dem Botanischen Institut der Wissenschaften in Prag

1995 gründete Erich Dickenmann mit dem Biologen Pavel Beco die Robustplant GmbH, die sich der Verbreitung von krankheitsresistenten Sorten verschrieben hat. Gleichzeitig übernahmen sie die Sortenschutzrechte sämtlicher schorrfresistenter Apfelzüchtungen des Botanischen Instituts für die Schweiz. Das Institut zählt zu den erfolgreichsten Apfelzüchtungsstationen weltweit. Dank dieser Zusammenarbeit konn-

ten 1995 neue, qualitativ hochstehende, schorrfresistente Apfelsorten in den Schweizer Markt eingeführt werden. Topaz und Rubinola sind noch heute im Grosshandel erhältlich. Zu den neuesten zählen Karneval, Admiral, Allegro und Lucy. Letztere wurde von Erich Dickenmann nach seiner Tochter benannt. «Die Erich Dickenmann AG ist eine der innovativsten Baumschulen und hat sich zum namhaftesten Obstbaubetrieb entwickelt», lobte Urs Müller, Leiter der Thurgauer Fachstelle für Obstbau Arenenberg, anlässlich des 40-jährigen Jubiläums im Jahr 2013.

### Säulenbäume sind gefragt.

Seit 2007 vermehrt die Baumschule Dickenmann die beliebten Säulenbäume im gros-



Erich und Mira Dickenmann



Sorte Karneval auf J-OH-A



Sorte Rosalie auf MM11

sen Stil. Bei den schorrfresistenten Säulenbäumen handelt es sich vor allem um die Tafelsorten Rondo, Goldlane, Redsprung und Moonlight. Seit zwei Jahren sind zusätzlich die beiden Sorten Rumba (rot) und Lambada (gelb) erfolgreich im Markt eingeführt worden. Diese beiden Sorten sind qualitativ auf dem Niveau der besten Tafelapfelsorten. Dank den platzsparenden Säulenbäumen geniessen auch viele Privatkunden Äpfel aus dem eigenen kleinen Hausgarten. Säulenbäume sind auch bei Obstbauern für die Produktion von Mostäpfeln sehr beliebt, da sie in kleinen Abständen von 50 cm gepflanzt werden können und deshalb einen vielfachen Ertrag pro Fläche bringen – mit wesentlich weniger Pflegeaufwand.



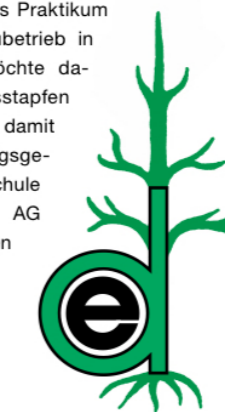
Säulensorte Rondo auf MM 11



Dario Dickenmann

### Blick in die Zukunft

Was Erich Dickenmann mit seiner Frau Mira aufgebaut hat, soll eines Tages von der zweiten Generation weitergeführt werden. Tochter Lucy studiert an der Uni Luzern und hilft in ihrer Freizeit auf dem elterlichen Betrieb. Sohn Dario beendet nach einem einjährigen Sprachaufenthalt in der Westschweiz sowie in England seine Lehre im Juli 2019 als Obstbaufachmann. Danach folgt ein halbjähriges Praktikum auf einem Obstbaubetrieb in Neuseeland. Er möchte dadurch in die Fussstapfen seines Vaters treten, damit die Thurgauer Erfolgsgeschichte der Baumschule Erich Dickenmann AG weitergeführt werden kann.



Erich Dickenmann AG  
Dipl. Obstbau-Ing. HTL  
Baumschulen und Obstkulturen

Bächstrasse 1, 8566 Ellighausen  
Telefon +41 71 697 01 71  
Fax +41 71 697 01 74

E-Mail [erich.dickenmann@dickenmann-ag.ch](mailto:erich.dickenmann@dickenmann-ag.ch)

[www.dickenmann-ag.ch](http://www.dickenmann-ag.ch)